

meinde zuweilen Konflikte hervorgerufen; es kommt dem Büchlein zugute, daß Schulz sie nicht unter den Tisch fallen läßt. Denn selbst an den kritischen Einsprüchen der Hörer zeigt sich, daß die Gemeinde zur Gemeinschaft der Suchenden wurde, die ihren Alltag mit dem Evangelium zu verknüpfen gedenkt. „Das Evangelium steht nicht mehr irgendwo darüber. Wir sind drin“ (126), befand ein Gemeindemitglied. Gibt es für den Homileten eine bessere Bestätigung, den Glauben angemessen zu verkünden?

*Michael Scheuermann, Frankfurt/M.*

*Walter Pödlinger – Josef Lange – Alfred Kirchmayr* (Hrsg.); *Psychosoziales Elend* (Erwin Ringel zum 60. Geburtstag), Verlag Herder, Wien 1981, 232 Seiten.

Auch die Seelsorge ist mit dem vielfältigen psychosozialen Elend unserer modernen Gesellschaft konfrontiert. Die Festschrift für Erwin Ringel hilft den Blick schärfen für vielfältige Notsituationen. *J. Lange* faßt heutige Kulturkritik zusammen und macht auf Störfaktoren unserer Lebenswelt aufmerksam: Zwänge zu Konsum und Leistung, entfremdete Existenz in der Arbeitswelt, rationale Überforderung, soziale Unsicherheiten. *A. Kirchmayr* plädiert für die Überwindung einer objektivierenden Wissenschaft vom Menschen, für die Wiedereinführung des subjektiven Faktors, für ein ganzheitliches Verständnis von Krankheit. *F. Klostermann* artikuliert Leiden an der Kirche und versucht Wege zu zeigen, dieses Leiden erträglich zu machen bzw. schrittweise zu überwinden. Aufschlußreich ist die statistische Erhebung von psychosomatischen Störungen bei Jugendlichen und die Frage nach ihren möglichen Ursachen im Beitrag von *W. Pieringer*. Einige Beiträge befassen sich mit der Vereinsamung und mit der Lebenswelt von Außenseitern sowie mit Grundfragen und Postulaten einer ganzheitlichen, psychosomatischen Medizin. *E. Bornemann* macht auf den direkten Zusammenhang zwischen nichtentfalteter Sexualität und Suizidneigung aufmerksam. Drei Beiträge befassen sich mit Krisenintervention und Suizidverhütung. *G. Brandl* optiert für ein partnerschaftliches und angstfreies Modell in der Erziehung. Diese Beiträge deuten die vielseitige

Wirkung von Erwin Ringel an. Das Buch ist für Seelsorger lesenswert.

## Büchereinlauf

(Eine Besprechung der hier angeführten Bücher bleibt der Redaktion vorbehalten.)

- Bühlmann Walbert*, Weltkirche. Neue Dimensionen, Modell für das Jahr 2001, Verlag Styria, Wien – Köln 1984, 246 Seiten, S 198,-, DM 29,80.
- Bundesarbeitsgemeinschaft für Katholische Erwachsenenbildung in Österreich (Hrsg.), *Menschenerweckende Erwachsenenbildung*. Festschrift für Ignaz Zangerle, Verlag Herold, Wien – München 1983, 490 Seiten, S 468,-, DM 64,-.
- Caminando Vamos*, Machen wir uns auf den Weg! Glaube, Gefangenschaft und Befreiung in den peruanischen Anden. Deutsche Fassung hrsg. von der Bambamarca-Gruppe Tübingen, für die deutsche Ausgabe: Edition Exodus, Freiburg/Schw. 1983, 430 Seiten.
- Czuma Hans*, Macht gegen Dialog. Zum Widerspruch zwischen kirchlicher Metaphysik und demokratischem Diskurs, Edition Exodus, Freiburg/Schw. 1979, 40 Seiten.
- Dirks Marianne* (Hrsg.), *Glauben Frauen anders? Erfahrungen*, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1983, 192 Seiten, DM 19,80.
- Dreier Wilhelm*, Sozialethik. Leitfaden Theologie, Band 9, Patmos Verlag, Düsseldorf 1983, 166 Seiten, DM 19,80.
- Düsterfeld Peter* (Hrsg.), *Neue Wege der Verkündigung*, Patmos Verlag, Düsseldorf 1983, 160 Seiten, DM 22,-.
- Frei Betto*, Was ist die Theologie der Befreiung? F. d. deutsche Ausgabe: Edition Exodus, Freiburg/Schw. 1984, 30 Seiten.
- Frohnhöfer Martin*, Neuer Jugendtreff. 19 praktische Vorschläge für die offene Jugendarbeit in der Gemeinde, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1984, 80 Seiten, DM 9,80.
- Gniß Emmanuel*, Heute den Kreuzweg gehen. Texte für junge Menschen, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1984, 40 Seiten, DM 4,20.
- Gordan Paulus* (Hrsg. im Auftrag des Direktori- ums der Salzburger Hochschulwochen 1983), *Gerechtigkeit – Freiheit – Friede*, Verlag Styria, Graz – Wien – Köln – Verlag Butzon & Becker, Kvelaer 1984, 262 Seiten, S 198,-, DM 28,-.
- Hünemann Peter*, Über-Setzung oder Der Glaube an die Kraft des Gotteswortes in unserer Zeit. Predigten zum Kirchenjahr, Verlag Aschendorff, Münster 1984, 151 Seiten, DM 19,80.
- Jantsch Franz*, Seelsorge im Aufbruch. Ein Pfarrer erzählt, Verlag Styria, Graz – Wien – Köln 1984, 191 Seiten, S 198,-, DM 29,80.
- Knoch Otto*, Wer Ohren hat, der höre. Die Botschaft der Gleichnisse Jesu, Werkbuch zur Bibel, Verlag Katholisches Bibelwerk, Stuttgart 1983, 348 Seiten, DM 32,-.
- Kühschelm Roman*, Jüngerverfolgung und Geschick Jesu. Eine exegetisch-bibeltheologische Untersuchung der synoptischen Verfolgungsankündigungen Mk 13, 9–13 par und Mt 23, 29–36 par, Reihe Österreichische Biblische Studien (OBS) Nr. 5, Verlag Österreichisches Katholisches Bibelwerk, Klosterneuburg 1983, 337 Seiten, S 338,-, DM 49,50, sfr 39,80.

*Kürten Dieter – Rösch Heinz-Eugen – Jakobi Paul*, Sport, „... Training für Fairneß, Großzügigkeit, Gemeinschaft.“ Reihe JugendTreff: Engagierte Christen diskutieren aktuelle Fragen, Matthias-Grünewald-Verlag, Mainz 1984, 160 Seiten, DM 16,80.

*Léon-Dufour Xavier*, Abendmahl und Abschiedsrede im Neuen Testament, Verlag Katholisches Bibelwerk, Stuttgart 1983, 405 Seiten, DM 39,-.

Liturgische Institute Salzburg, Trier und Zürich (Hrsg.), Kleines Stundenbuch. Die Gedenktage der Heiligen (Morgen- und Abendgebet der Kirche aus der Feier des Stundengebetes für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebietes), Benziger Verlag, Einsiedeln – Köln – Verlag Herder, Freiburg – Basel – Friedrich Pustet Verlag, Regensburg – Verlag Herder, Wien – Verlag St. Peter Salzburg, Veritas Verlag, Linz 1984, 662 Seiten, DM 24,80, sfr 22,50, S 186,-.

*Mette Norbert – Steinkamp Hermann*, Sozialwissenschaften und praktische Theologie. Leitfadene Theologie, Band 11, Patmos Verlag, Düsseldorf 1983, 180 Seiten, DM 19,80.

*Paarhammer Hans – Fahrnberger Gerhard*, Pfarrei und Pfarrer im neuen CIC. Rechtliche Ordnung der Seelsorge, der Verkündigung des Wortes Gottes und der Feier der Sakramente in der Christengemeinde. Verlag Herold, Wien – München 1983, 187 Seiten, S 110,-, DM 15,40.

*Rahner Karl*, Gebete des Lebens. Herausgegeben von Albert Raffelt, Einführung von Karl Lehmann, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1984, 208 Seiten, DM 22,-.

*Ders.*, Bekenntnisse, Rückblick auf 80 Jahre. Herausgegeben von Georg Sporschill SJ, Verlag Herold, Wien – München 1984, 104 Seiten, S 120,-, DM 17,-.

*Rotter Hans*, Die Berufung. Elemente christlicher Spiritualität, Verlag Herold, Wien – München 1983, 128 Seiten, S 148,-, DM 21,-.

*Ruckstuhl Eugen – Niederberger Oskar*, Schöpfen aus biblischen Quellen. Zugänge zu den Briefen des Neuen Testaments, Verlag Katholisches Bibelwerk, Stuttgart 1983, 284 Seiten, DM 29,80.

*Schnackenburg Rudolf*, Das Johannesevangelium, IV. Teil – Ergänzende Auslegungen und Exkurse, Reihe: Herders theologischer Kommentar zum Neuen Testament, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1984, 240 Seiten, DM 44,-.

*Schwegg Matthias*, Kinder erleben den Kreuzweg. Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1984, 40 Seiten, DM 4,20.

*Schwartz Wolfgang*, Unser Gottesdienst soll fröhlich sein. Feiern mit Vorschulkindern, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1984, 80 Seiten, DM 9,80.

*Selg Otfried* (Hrsg.), Europa braucht uns. Heft 70, OSA-Verlag, Steppach/Augsburg 1984, 42 Seiten.

*Spindel Stefanie*, Der Vater liebt uns alle. Gottesdienste für Familien, Lesejahr A, Verlag Friedrich Pustet, Regensburg 1983, 256 Seiten, DM 38,-.

*Vorgrimler Herbert*, Jesus – Gottes und des Menschen Sohn. Edition: „Worauf es ankommt“, Herderbücherei Band 1107, Verlag Herder, Freiburg – Basel – Wien 1984, 160 Seiten, DM 8,90.

*Van de Walle Ambroos R.*, Bis zum Anbruch der Morgenröte. Grundriß einer christlichen Eschatologie, Patmos Verlag, Düsseldorf 1983, 308 Seiten, DM 38,-.

*Wyszynski Stefan*, In Finsternis und Todesnot. Notizen und Briefe aus der Gefangenschaft, Verlag Herder, Wien – Freiburg – Basel 1983, 300 Seiten, S 268,-, DM 38,-.

*Zink Jörg*, Wir werden alle auferstehen. Eine Betrachtung zu Passions- und Osterbildern von Rembrandt Harmensz van Rijn, Verlag am Eschbach, Eschbach/Markgräflerland 1984, 20 Seiten, DM 4,20.

## DIAKONIA-Schwerpunkte ab 1981

Heft 1/1981 Die Gemeinde und ihre Mitarbeiter (2. Teil)

Heft 2/1981 (Kirchen-)Musik – Lob Gottes und Freude der Menschen

Heft 4/1981 Weltverantwortung als pastorale Aufgabe

Heft 5/1981 Jugend und Kirche

Heft 1/1982 Entscheidung – Von der Mühsal menschlicher Freiheit

Heft 4/1982 Humane Pastoral und kirchliche Ordnung

Heft 6/1982 20 Jahre II. Vatikanum

Heft 1/1983 Miteinander glauben lernen in der Gemeinde

Heft 2/1983 Buße und Versöhnung

Heft 3/1983 Woran ich glaube

Heft 5 und Heft 6/1983 Konflikt und Frieden

Heft 1/1984 Das Recht der Christen auf Seelsorge

Heft 2/1984 Frauen und Männer in neuer Gemeinschaft.

## Mitarbeiter dieses Heftes

*Marie-Louise Gubler*, Dr. theol., ist Dozentin für Exegese im Seminar für kirchliche Berufe in Zug und bei den Theologischen Kursen für Laien.

*Ottmar Fuchs* ist Professor für Pastoraltheologie und Kerygmatik an der Universität Bamberg.

*Leo Karrer* ist Professor für Pastoraltheologie an der Universität Freiburg/Schweiz.

*Günter Biemer* ist Professor für Pädagogik und Katechetik an der Universität Freiburg/Br.

*Dieter Funke SMM*, Dr. theol., ist Lehrbeauftragter für Pastoralpsychologie an der Ordenshochschule der Steyler Missionare in St. Augustin und arbeitet als Psychoanalytiker in psychotherapeutischer Beratung und Supervision.

*Paul Weiß*, Dr. theol., ist Pfarrer in Wien, Machstraße.

*Walter J. Hollenweger* ist reformierter Pfarrer und Professor für Missionswissenschaft an der Philosophischen Fakultät der Universität Birmingham.

*Helmut Schriffel*, Diakon, ist Gemeindeassistent der Pfarre Münchendorf/Niederösterreich.

*Gerhard Prieler*, ausgebildeter Jugendleiter, Pastoralassistent und Pädagoge, ist derzeit in der Ausbildung und Supervision von Jugendleitern in der Diözese Linz tätig.

*Markus Vinzent*, Dipl.-Theol., studierte in Eichstätt und Paris, ist Diakon (Priesterkandidat) und derzeit in der pastoralpraktischen Ausbildung.

*Hans Högl*, Dr. phil., Dipl.-Soziologe und Dipl.-Theologe, unterrichtet an der Religionspädagogischen Akademie und am Seminar für kirchliche Berufe in Wien.

*Michael Dudek* ist Religionslehrer am Kepler-Gymnasium in Ibbenbüren.

*Hermann-Josef Lauter OFM* ist Schriftleiter des Pastoralblattes für die Diözesen Aachen, Berlin, Essen, Köln und Osnabrück in Köln.

*Richard Rademacher* ist Pfarrer in Hagen/BRD.